

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

262 (21.9.1907) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 262. Drittes Blatt. Samstag, den 21. September

1907.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 60 384. II. Gesuch des Wirts Friedrich Waibel in Eggenstein um Erlaubnis zur Inbetriebnahme einer Schlachthofstätte betreffend.

Wirt Friedrich Waibel in Eggenstein beabsichtigt eine auf seinem Anwesen erbaute Schlachthofstätte in Betrieb zu nehmen.

Wir bringen dies mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntnis, daß etwaige Einwendungen gegen dieses Unternehmen diesseits oder beim Gemeinderat Eggenstein innerhalb 14 Tagen vom Ablauf des Tages an anzubringen sind, an dem die diese Bekanntmachung enthaltende Nummer des Amtsblattes ausgegeben wurde, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als veräumt gelten.

Plan mit Beschreibung liegen zur Einsicht der Beteiligten beim Bezirksamt und beim Gemeinderat Eggenstein offen.

Karlsruhe, den 17. September 1907.

Großh. Bezirksamt.

J. B.: Geier.

Badezüge.

Am Samstag, den 21. September 1907 kommen keine Maxauer Badezüge mehr zur Ausführung.

Karlsruhe, den 19. September 1907.

Großh. Betriebsinspektion.

Bekanntmachung.

Umrechnungsverhältnis für die in der Dollarkwährung auszustellenden Postanweisungen.

Vom 1. Oktober ab kommt bei Postanweisungen nach Canada, den Vereinigten Staaten von Amerika, Cuba und den Philippinen das Umrechnungsverhältnis von 100 Dollars = 422 M. 50 Pf. in Anwendung.

Berlin W 66, den 12. September 1907.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Im Auftrage. Gieseke.

XV. Literatur-Vorträge

im Bibliotheksaal des Bad. Frauen-Vereins Schlossplatz 24, gehalten von Anna Ettliger.

Gegenstand: Bilder aus der Dichtervelt der neueren und neuesten Zeit.

(Memoiren, Literatur, Romane, Lyrik).

Nähere Auskunft und Abonnements in A. Bielefelds Hofbuchhandlung.

Erster Vortrag: Donnerstag, den 31. Oktober, 4 Uhr.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden

Herrn Martin Ernst, Zimmermann,

in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis heute, den 21. ds. Mts., nachmittags 1/2 4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus, einzuladen, insbesondere seine Kriegskameraden.

Der Vorstand.

Lieferung von Schulbänken (Schreinerarbeit).

21. Die Lieferung von Schulbänken für die Karl-Wilhelm-Schule soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Zeichnungen, Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse welche nach auswärts nicht versandt werden — liegen auf dem städtischen Hochbauamt, Rathaus, II. Obergeschoß, Geschäftszimmer Nr. 122 zur Einsicht auf.

Ebenfalls sind die Angebote verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Donnerstag, den 26. d. M., nachmittags 5 Uhr, dem Schluß der Vergebung, einzureichen.

Karlsruhe, den 20. September 1907.

Städtisches Hochbauamt.

Haus-Versteigerung.

31. Auf Antrag der Erben wird der Erbaus- einandersehung wegen das zum Nachlaß des Brunnens- makers Jakob Golling von hier gehörige, an der Rheinstraße hier unter Nr. 82 gelegene

einstöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten, Gb.-Nr. 5084, im Flächeninhalt von 8 a 44 qm, am

Mittwoch, den 2. Oktober 1907, nachmittags 4 Uhr,

im Amtszimmer des unterzeichneten Notariats, Kaiser- Allee 151, 2. Stock, hier, woselbst auch die Steigerungs- bedingungen eingesehen werden können, öffentlich versteigert.

Die amtliche Schätzung beträgt . . . 14 000 M. Karlsruhe, den 19. September 1907.

Großh. Notariat VII.
Schitterer.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 23. September 1. Jd., nach- mittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Stein- straße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungs- wege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 2 Schreib- tische, 1 Chiffoniere, 2 Kommoden, 1 Partie Cigarren.

Karlsruhe, den 20. September 1907.

Dier, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Gerwigstraße 49a sind eine schöne 3 Zimmerwohnung im 1. Stock und eine 2 Zimmerwohnung im 2. Stock mit Küche, Keller und Mansarde auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst oder Bähringer- straße 92 im 1. Stock.

* 21. Karlstraße 85, 1. Stock, Hinterhaus, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung, große Küche mit Glasabschluß, auf Wunsch helle Werkstätte nebst Lagerraum, billig zu vermieten. Alles Nähere im Vorderhaus, 2. Stock.

Sofienstraße 97

ist der 2. Stock von 5—6 Zimmern mit einem großen Balkon, einer Veranda, Bad und sonstigem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Daselbst ist der 4. Stock von 5—6 Zimmern, Bad und allem Zubehör, hochsein möbliert oder auch unmöbliert, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 28 III.

4 Zimmerwohnung

mit 2 Balkonen, Bad usw. ist auf sogleich oder später zu vermieten: Schillerstraße 48 im Laden. 21.

Scheffelstraße 53

ist im 5. Stock eine schöne 2 event. 1 Zimmerwoh- nung an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre. 5.1.

Hirschstraße 24

ist im Seitengebäude eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an eine oder zwei ruhige Personen auf 1. Oktober billig zu vermieten. *

Eine Seitenbantwohnung,

4. Stock, von zwei großen Zimmern, Küche etc., Glas- abschluß, ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Karl Gläner, Hofmeßger, Ritter- straße 10/12.

Eine 2 Zimmerwohnung, ein Atelier oder Werkstätte

mit Nordlicht sind in der Leopoldstraße zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48 im Laden. 21.

Laden zu vermieten.

2.1. Ein Spezialeben ist per 1. Oktober zu ver- mieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 27, parterre.

Bureau.

2.1. In der Nähe der Hauptpost, nahe der Kaiserstraße, 2 geräumige, helle Zimmer, davon eines außer Glasabschluß, möglichst parterre, in schönem Hause von hiesiger Ingenieur-Firma per sofort zu mieten gesucht. Gestl. Offerten unter Nr. 6057 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Marktgrafenstraße 34 (Lidellplatz). Näheres im Laden daselbst.

Gartenstraße 8a, 2. Stock,

nächst der Ritterstraße, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern preiswert zu vermieten.

Ein freundliches Zimmer,

in den Hof gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12 im 2. Stock.

Einfach möbliertes Zimmer

mit guter, bürgerlicher Pension ist an einen jungen Mann billig zu vermieten: Kaiserstraße 44, 1 Treppe hoch.

Zimmer-Gesuch.

Ein Fräulein sucht für dauernd ein schön möbliertes Zimmer in netter, evangelischer Familie als Alleinmieter. Am liebsten bei kinderlosem jüngeren Ehepaar. Anschluß erwünscht. Nähe Kaiser- oder Waldstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6052 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herr

sucht auf 1. Oktober ein besseres Zimmer, möglichst mit Pension. Gestl. Offerten unter Nr. 6054 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für jungen Kaufmann wird per 1. Oktober

Wohnung mit Pension

in gebiegener Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe an H. Leopold in Kloßsche bei Dresden, erbeten.

Tüchtige, selbständige

Rock-

Arbeiterinnen

und 2.1.

tüchtige

Damenschneider

auf sofort für mein Schneider-Atelier gegen hohe Bezahlung gesucht.

E. Model.

Ein ordentliches Mädchen

wird für kleine Familie sofort in Dienst gesucht (auch auswärts): Luisenstraße 34 II. *2.1.

W. Ein Hotelzimmermädchen

für erstes Hotel, und mehrere Küchenmädchen sucht sofort:

J. Wolfarth's Bureau,

2.1. Adlerstraße 39.

Aushilfs-Röchin.

Gesucht für Sonntags eine aber nur tüchtige Aushilfs-Röchin: Gottesauerstraße 27, parterre.

Tüchtige Mechaniker u. Feinmechaniker

mit guten Zeugnissen finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung und erbitten Angebote mit Zeugnisausschnitten und Lohnansprüchen 12.4.

Vereinigte Uhrenfabriken von Gebrüder Junghans und Thomas Haller, A.-G., Schramberg (Württbg.).

Fräulein

mit hübscher Handschrift, ca. 18 Jahre alt, in Anfangsstellung für unsere Expedition gesucht. Schriftliche Offerten erbeten an

Färberei und hem. Waschanstalt

vom. Ed. Prinz, A.-G.

65 Ettlingerstraße 65.

Kellnerinnen,

3 saubere, gewandte, für erstklassige Häuser sofort gesucht. Eintritt auf sofort und 1. Oktober. Näheres im Bureau Eisenlöf, Bähringerstraße 46, parterre.

Sch. Stellen finden:

bessere Kellnerin in gutes Lokal, Gasthauszimmermädchen sowie Haus- und Küchenmädchen. Näheres im Bureau Schwab, Marktgrafenstraße 16 im 3. Stock.

Kellnerin,

einfache, fleißige, kann sofort eintreten. Restauration „Latern“, Gartenstraße 57.

Kellnerin-Gesuch.

* Degenfeldstraße 8 wird eine Kellnerin auf sofort gesucht. Zu erfragen parterre.

Lehrling gesucht.

Ladenburger & Wolf,

Schuhwaren en gros. — Karl-Wilhelmstraße 40.

Hausbursche gesucht.

Gesucht sofort oder später einen ehrlichen Burschen von 16-17 Jahren, am liebsten vom Lande, Kost und Logis im Hause. Zu erfragen Lammstraße 5 im Laden.

Möbelwagen gesucht

für eine 2 Zimmerwohnung von Karlsruhe nach Freiburg. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6084 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rück-Möbelwagen

nach Frankfurt a. M. sofort gesucht. Adresse von Spebiteure unter Nr. 6041 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Eine ältere, selbständige Restaurationsköchin sucht sofort Aushilfsstelle, event. auch für dauernd. Zu erfragen Marienstraße 32, 4. Stock.

Welches Friseur-Geschäft

würde ein anständiges, älteres Mädchen auf einige Wochen zur Erlernung des Frisierens annehmen? Offerten unter Nr. 6043 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weißnäherin,

im Ausbessern von Wäsche und Kleidern sehr gut bewandert, auch das Stopfen sehr gut versteht, nimmt noch Kundenhäuser an. Näheres Douglasstraße 20 im Laden.

Reinliche Frau

aus guter Familie sucht für den Nachmittag Beschäftigung in best. Hotel oder sonst. Geschäft. Offerten unter Nr. 6056 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Energ. Mann

gelesenen Alters sucht Stelle als Ausläufer oder sonstige passende Verwendung. Offerten sind unter Nr. 6055 an das Kontor des Tagbl. zu richten. *

Tüchtiger Maurer

empfehlte sich den verehrlichen Hauseigentümern in allen vorkommenden Maurer- und Zementarbeiten bei billigster Berechnung. *2.1. Adresse Scherstraße 22, 4. Stock rechts.

Entflogen

ein Wellenfittich (Weibchen). Gegen Belohnung abzugeben: Lessingstraße 12, eine Treppe hoch. *

Gelegenheits-Kauf.

* Großer Kachelofen (Salonstück, noch neu) für Villen oder Herrschaftshäuser passend, Ankaufspreis 450 M., ist für 150 M. zu verkaufen. Günstige Gelegenheit für Bauherrn oder Architekten. Anzusehen Weichenstraße 9, Restaurant „Zum Grobherzog Friedrich“.

Zu verkaufen:

1 vollständiges, großes Bett mit Rohhaarmatratze, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Kochtische, 1 Vokiere, 1 Skelett: Ruppurrerstraße 18, Bureau.

Schlafzimmer-Einrichtung,

hell Nussbaum poliert, komplett, mit Rohhaarmatratzen billig abzugeben. Näheres Ruppurrerstraße 18, Bureau. 2.1.

Wegen Wegzug zu verkaufen:

Kleiderschränke, Tische, Waschtische, Nachttische, Spiegel, Lampen, Uhren, 1 großes Schaukelpferd, 1 Schaf, 1 neue Wage u.: Kaiser-allee 25 b, 4. Stock.

Brückentwage

ohne Gewichte billig abzugeben: Ruppurrerstraße 18 im Bureau. 2.1.

Ofen-Verkauf.

*2.1. Drei Junfer & Ruh-Ofen Nr. 4, mehrere irische Ofen, Füll-, Oval- und Säulen-Ofen und ein großer Kasernen-Ofen sind zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- u. Ofen-Lager.

Pferd,

besonders für Landwirtschaft geeignet, um den billigen Preis von 200 Mark zu verkaufen. Näheres Douglasstraße 30, 2. Stock, Hinterhaus. *2.1.

Zwei Kanarienhähnen

(gute Schläger), 1 Hede, 1 m lang, und 2 Fässer, 180 und 100 Liter haltend, billig zu verkaufen: Hirschstraße 75, 3. Stock.

Junge Hasen

sind zu verkaufen: Morgenstraße 5.

Tauben! Tauben!

* 50 Paar verschiedene Rassetauben sofort billig zu verkaufen. Paar von 90 Pfg. an. Näheres Weichenstraße 9.

Neue Defen,

irische, von 20 M. an, sowie gebrauchte Füll-, Junfer & Ruh- und Oval-Defen sind äußerst billig zu verkaufen bei

Bernh. Müller,
Schützenstraße 60.

Defen zu kaufen gesucht.

*2.1. Suche 2 Junfer & Ruh-Defen Nr. 3 und einen Nr. 5, sowie Defen aller Art zu kaufen. **Max Flechtner,** Herd- u. Ofen-Lager, Adlerstraße 28.

Sportwagen,

gebraucht, aber dennoch gut erhalten, sofort zu kaufen gesucht. Dürfte auch doppelt sein. Offerten unter Nr. 6053 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Klavierunterricht

erteilt gründlich ein Fräulein (Stunde 50 P.) Gesf. Offerten unter Nr. 6029 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Altzeichnen,

abends privat, Teilnehmer gesucht. Junge Architekten, Maler, Hochschüler eventuell Korrektor. Offerten unter Nr. 6023 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Zuschneidekurse für Damenschneiderei,

Privat und Beruf.

Gründliche Ausbildung im Zuschneiden, Aufsteden, Kostümnähen nach unübertroffener, neuester Methode. Nähkurse für ungeübte Damen, in welchen die Arbeit zugeschnitten, gerichtet und anprobiert wird. **Schnittverkauf** nach persönlichem Maß. Näheres durch Prospekte.

H. Egenolf, akadem. gepr. Zuschneidelehrerin
Waldstraße 37.

Neuen süßen

Apfelwein,

aus nur prima Mostäpfeln gefiltert, liefert franko Karlsruhe bei Abnahme von 20 Litern an 25 P., " " " 50 " " 24 " das Liter, Fässer leihweise,

die Apfelweinkelterei
Carl Wagner, Durlach.
3.1. Telephon 125.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfiehlt 2.1.

Neue Hellerlinsen „Kranzfeigen.“

Heute Schlachttag.

„Kronenfels“

Schweinerippchen mit prima neuem Sauerkraut, wozu höflichst einladet

Jakob Vogel,
Kronenstraße 44.

[3 III.

Neue Linsen, Frankfurter Bratwürste, durchwachsenes Dürfleisch, prima Filder-Sauerkraut

empfiehlt 5.1.

Ad. Schwindke,
Telephon 1810. Gartenstraße 13.

Empfehle prima

Große



Berghasen

ganz und zerlegt in allen Teilen,

sowie

Fasanen, Feldhühner, Wachteln, Wildenten;

ferner

ff. Tafelgeflügel

aus eigener Mastanstalt,



französ. Pouarden, Welschhahnen, junge Poulets, Hahnen, Suppen- u. Frikassiehühner, Tauben etc.;

diverse Sorten

Fluß- u. Seefische

neue Salzheringe, Kollmöpfe, Bismarckheringe in bekannter Güte und billigsten Tagespreisen.

Carl Pfefferle,

Erbsprinzenstr. 23. Telephon 1415.

NB. Keinen Verkaufsstand auf dem Marke.

Verband nach auswärts prompt.

Neues

Fildersauerkraut

in bekannter Güte empfiehlt fortwährend **K. Friedrich Witwe Nachflg.**
Zähringerstraße 86. *

* Heute abend 7 1/2 Uhr trifft eine Sendung

prima Fettgänse

ein. Gleichzeitig empfehle

prima frisch geschlachtetes Geflügel, div. Aufschnitt und Würstwaren, sowie diesjähriges rohes und ausgekottenes Gänsefett.

H. Durlacher,

Herrenstraße 15. — Telephon 1324.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 21. September 1907.

6. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Wallenstein.

Ein dramatisches Gedicht v. Friedrich Schiller. Weiter der Aufführung: Gustav Schejranek.

II. Teil.

Wallensteins Tod.

In fünf Akten.

Personen:

- Wallenstein, Herzog v. Friedland, kaiserl. Generalissimus im dreißigjährigen Kriege **Josef Mark.**
- Octavio Piccolomini, General-Leutnant **Fritz Koch.**
- Max Piccolomini, sein Sohn, Oberst eines Kürass.-Reg. **Paul Seidler.**
- Graf Terzky, Wallensteins Schwager, Chef mehrerer Regimenter **Felix Baumbach.**
- Allo, Feldmarschall **Fritz Herz.**
- Graf Nollan, General der Kroaten **Siegfried Heintel.**
- Büttler, Oberst eines Dragoner-Regiments **W. Bassermann.**
- Gordon, Kommandant von Eger **Max Schneider.**
- Gustav Wrangel, schwedischer Oberst **Wilh. Kempf.**
- Ein schwedischer Hauptmann **Hugo Höcker.**
- Major Gerasbin **Ab. Bodenmüller.**
- Deveroux, Hauptleute **Wilhelm Kempf.**
- Macdonald, **Hugo Hasferl.**
- Neumann, Rittmeister **Josef Mark jr.**
- Ein Adjutant Octavios **August Schmitt.**
- Baptista Seni, ein Astrolog **H. Nesselträger.**
- Ein Gefreiter des bayerischen Kürassier-Regiments **Eduard Schüller.**
- 1. Gemeiner **Heinrich Blank.**
- 2. Gemeiner **Albert Böschinger.**
- Kammerdiener Wallensteins **Herm. Benedict.**
- Page Octavio Piccolominis **Luise Stolze.**
- Herzogin von Friedland, Wallensteins Gemahlin **Amalie Cramer.**
- Thekla, Prinzessin v. Friedland, ihre Tochter **Melanie Ermarth.**
- Gräfin Terzky, Schwester der Herzogin **M. Frauendorfer.**
- Fräulein Neubrunn, Hofdame der Prinzessin **Maria Genter.**
- Offiziere, Kürassiere, Hellebardiere, Diener.

Die Handlung geht im Jahre 1634, in den drei ersten Akten in Pilsen, in den beiden letzten in Eger vor.

Die große Pause findet nach dem 3. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 1/2 11 Uhr.
Kaffe-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Abt. M. 5.—, Sperrsitze: 1. Abt. M. 4.— usw.

Färberei Pring.

— Genr. 1846. —

60 Filialen. — 500 Angestellte.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 22. September. 6. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnementskarten). **Margarete.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Gounod. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag, den 24. September. 6. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnementskarten). **Vater und Sohn.** Lustspiel in 3 Akten von Gustav Eschmann, für die deutsche Bühne bearbeitet von Rudolf Presber. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 26. September. 7. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnementskarten). Neu einstudiert: **Lobetanz.** Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille. Dichtung von D. J. Bierbaum. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag, den 27. September. 7. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnementskarten). **König Heinrich der Vierte.** Zweiter Teil. Historisches Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare, überfetzt von A. W. Schlegel. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag, den 28. September. 7. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonnementskarten). **Der Evangelinmann.** Musikalisches Schauspiel in 2 Akten von Wilhelm Kienzl. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 3/4 10 Uhr.

Sonntag, den 29. September. 8. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnementskarten). **Tell.** Große Oper in 4 Akten von Rossini. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/4 10 Uhr.

Montag, den 30. September. 8. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonnementskarten). **Vater und Sohn.** Lustspiel in 3 Akten von Gustav Eschmann, für die deutsche Bühne bearbeitet von Rudolf Presber. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 22., 26., 28. und 29. September Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsis I. Abt. M. 4.50,
am 24., 27. und 30. September Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsis I. Abt. M. 4.—.

Theater in Baden.

Sonntag, den 22. September. 2. Vorstellung außer Abonnement. **Krieg im Frieden.** Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser und Franz v. Schönthan. Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Mittwoch, den 25. September. 3. Vorstellung außer Abonnement. Zum erstenmal: **Das vierte Gebot.** Volksstück in 4 Akten von Ludwig Anzengruber. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Mainau, 20. September, 11 Uhr vormittags. Nach Mitternacht hat sich bei Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog ein erquickender Schlaf eingestellt, der bis 7 Uhr morgens anhielt. Zu dieser Zeit betrug die Temperatur 87,6. Der Puls war ruhiger und kräftiger als am vorhergehenden Abend. Seine Königliche Hoheit fühlt sich etwas wohler.

Mainau, 20. September, nachmittags 4 Uhr. Die heute vormittag mitgeteilte Besserung im subjektiven Befinden Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs hält an. Die Temperatur betrug um 1 Uhr 37,2; die Herzstätigkeit ist jedoch noch nicht befriedigend.

gez. Dr. Fleiner.
Dr. Dreßler.

Erweiterung des Sprechbereichs.

Von jetzt ab ist Karlsruhe (Baden) zugelassen zum unbeschränkten Sprechverkehr mit:
Mittelbergbach . . . Gesprächsgebühr 1 M.
Kumfel (Lahn) . . . " 1 "
Unterpleichfeld . . . " 1 "
Salzburg . . . " 3 "

Konkurse im Großherzogtum Baden.

Gefrau des Heinrich Hüb, zum Kybels in Freiburg-Günterstal; Anmeldefrist beim Amtsgericht Freiburg bis 28. September, Prüfung 14. Oktober.

Steinbaurmeister Heinrich Schäfer in Mühlbach; Anmeldefrist beim Amtsgericht Eppingen bis 1. Oktober; Prüfung 11. Oktober.

Kaufmann Johann Heinrich Sandritter in Walldorf; Anmeldefrist beim Amtsgericht Wiesloch bis 3. Oktober, Prüfung 12. Oktober.

Gefrau des Emil Lange, Händlerin in Billingen; Anmeldefrist beim Amtsgericht Billingen bis 5. Oktober, Prüfung 14. Oktober.

Maurermeister Christoph Horn in Pforzheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Pforzheim bis 7. Oktober, Prüfung 30. Oktober.

Gärtner Ludwig Ros in Freiburg; Anmeldefrist beim Amtsgericht Freiburg bis 7. Oktober, Prüfung 15. Oktober.

Gefrau des Gustav Weber, Zeugrestengeschäft in Lahr; Anmeldefrist beim Amtsgericht Lahr bis 9. Oktober, Prüfung 17. Oktober.

Hoftheater.

„Figaros Hochzeit“, komische Oper von Mozart.

Am Donnerstag wurde die Meisterschöpfung unter Mozarts komischen Opern „Figaros Hochzeit“ in der Hauptsache in der bekannten Besetzung mit einem hübschen Erfolg zur Aufführung gebracht. An der Spitze des Orchesters, das diesmal in kleiner Besetzung die Oper spielte, stand Dr. Göhler, der uns die sprudelnde Ouvertüre äußerst flott zu Gehör brachte und auch sonst die Oper temperamentvoll leitete, so daß ein erfrischender Zug die Schönheiten des Werkes enthüllte. Durch die Verwendung des kleinen Orchesters kam der solistische Glanz zur Geltung und in den Einzelheiten zeigte sich eine subtile Gestaltung. Max Büttner ist ein guter Graf Almaviva, doch darf er die Partie noch etwas leichter und vielleicht auch eine Nuance vornehmer auffassen; gefanglich bot er Vortreffliches, besonders auch in den verschiedenen Ensemblestücken. Awa v. Westhoven ist eine glänzende Mozart-Darstellerin und -Sängerin zugleich; entzückend sang sie die große Arie und war im Briefweil unvergleichlich. Hans Keller sang den Figaro und zeigte eine anerkennenswerte gefangliche Beweglichkeit und spielte den lustigen Kauz recht gut. Lotte Kornar bewährte sich auch als Susanne, sie war ein liebreizendes Bräutchen und führte die Partie gefanglich mit musikalischer Sicherheit durch, wenn auch einzelnes noch verbessert werden kann, wie vielleicht die Gartenarie mit etwas mehr Farbe vorgebracht werden kann. Rätke Warmeresperger ist ein charmanter Bage, ebenso verschnitzelt wie schelmisch, wie ihr auch die gefangliche Durchführung vorzüglich gelang. Die humoristischen Typen Marzellina (Christine Friedlein, Bartolo (Franz Roha), Bassilio (Hans Duffard), Don Curzio (Friedrich Erd), Antonio (Ed. Schüller) wurden mit dem richtigen Humor zur Geltung gebracht und Gisella Teres hatte die kleine Partie des Bärchens sicher angefaßt. Die Aufführung war von lebhaftem Beifall begleitet.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 20. September. Gestern abend 8 Uhr wurde Ede Kaiser- und Karlsruher ein älterer Herr von einem Einspanner (Gig) überfahren und am Kopf, dem linken Oberarm und am linken Fußgelenk verletzt. Das Fuhrwerk ist in zu raschem Tempo und zu kurzem Bogen um fragliche Straßenecke gefahren. Der Verletzte wurde von einem Herrn zunächst mittelst Droschke zu einem Arzt und nach dem er dort verbunden war, in seine Wohnung verbracht.

Gestern nachmittag hat ein Tagelöhner am Rheinhafen hier beim Ausladen bzw. Verladen von Holz einen rechten Oberschenkelbruch erlitten. Der Verletzte wurde von der freiwilligen Sanitätskolonne Mühlburg mittelst Krankenwagen ins städt. Krankenhaus verbracht.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 20. September.

Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Frhr. v. Rüd. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Gerichtsaffessor Becker.

Im heutigen ersten Falle handelte es sich um eine Verurteilung. Der Bäckergehilfe Georg Johann Früh

aus Oberberdingen war vom hiesigen Schöffengericht wegen Körperverletzung mit 24 Tagen Gefängnis bestraft worden. Er legte gegen dieses Urteil Berufung ein, die aber als unbegründet verworfen wurde.

Gleichfalls gegen eine Entscheidung des hiesigen Schöffengerichts hatte der Zimmermann Jakob Friedrich Linder aus Leutschneut, hier wohnhaft, rekurriert. Gegen ihn erkannte das Schöffengericht in seiner Sitzung vom 14. August wegen Körperverletzung auf eine Gefängnisstrafe von sieben Tagen. Auch diese Berufung wies der Gerichtshof kostenfällig ab.

Die Anklage gegen den Landwirt Heinrich Kunz aus Stupferich wegen Beleidigung und Uebertretung der Straßenpolizei sowie die Anklage gegen den Schlossermeister Jakob Friedrich Nagel aus Blauenloch und den Kaufmann Albert Weber aus Burreweiler wegen Vergehens gegen die Gewerbeordnung gelangten nicht zur Verhandlung.

Die kürzlich zur Verhandlung angelegte, damals aber vertagte Anklage gegen den früheren Referendar und jetzigen Kunstmalers Max Theodor Lenk aus Schönwalde wegen Erregung öffentlichen Aergernisses beschäftigte heute wiederum die Strafkammer. Es handelte sich um eine Verurteilung, welche von der Staatsanwaltschaft gegen das freisprechende Erkenntnis des hiesigen Schöffengerichts in dieser Anklage eingeleitet worden war. Während der Verhandlungsdauer des Falles wurde die Öffentlichkeit ausgeschlossen zum großen Leidwesen einer zahlreichen Zuhörerschaft, die der durch den Prozeß Hau bekampt gewordene Name Lenk angelockt hatte, in der Erwartung wieder einmal im Gerichtssaal etwas Außergewöhnliches und Sensationelles erleben zu können. Lenk stand anfangs Juli vor dem hiesigen Schöffengericht unter der Beschuldigung am 14. Juni im Sallenwäldchen dahier durch unzüchtige Handlungen öffentlich Aergernis erregt zu haben. Das Schöffengericht kam zu einem freisprechenden Urteil, da es den Tatbestand des § 183 R.St.G.B. nicht für erwiesen erachtete. Gegen dieses Erkenntnis rief die Großh. Staatsanwaltschaft die Entscheidung der Strafkammer an. In der heutigen Verhandlung stellte der Angeklagte die Vorgänge, welche zur Anklage geführt haben, nicht in Abrede, bestritt aber mit dem, was er getan, öffentlich Aergernis erregt zu haben. Er habe nicht wahrnehmen können, daß er von zwei Mädchen beobachtet worden sei. Die Beweisaufnahme bediente sich in der Hauptsache mit den Feststellungen vor dem Schöffengericht. Als medizinischer Sachverständiger wurde Medizinalrat Dr. Kaiser gehört. Er hatte Lenk auf seinen Geisteszustand beobachtet und kam in seinem heute erstatteten Gutachten zu dem Schlusse, daß der § 51 des R.St.G.B. im vorliegenden Falle nicht zutrefte, da der Angeklagte zur Zeit der Tat sich nicht in einem Zustande krankhafter Störung der Geistestätigkeit befand, durch welche dessen freie Willensbestimmung ausgeschlossen war, wenn auch bei Lenk pervertierte Neigungen bis zu einem gewissen Grade vorlägen. Der Vertreter der Staatsanwaltschaft beantragte, der Verurteilung stattzugeben und Lenk im Sinne der erhobenen Anklage zu verurteilen. Von seiten des Verteidigers, Rechtsanwalt Bögele, wurde die Auffassung vertreten, daß dem Angeklagten der § 51 R.St.G.B. wohl zur Seite stehe, da er zur Zeit der Tat infolge Ueberarbeitung stark nervös überreizt, neurasthenisch gewesen sei. Der Angeklagte habe sich auch weder in subjektiver noch objektiver Beziehung gegen den § 183 vergangen und sei deshalb freizusprechen. Das Gericht kam nach dem heutigen Verhandlungsergebnisse zu der Auffassung, daß der Tatbestand des § 183 R.St.G.B. und der Beleidigung vorliege und verurteilte deshalb den Angeklagten zu 2 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Die einzige Vertrauensstellung die der „Verein der vereinigten Möbelpacker Karlsruhe“ an einem seiner Mitglieder vergeben kann, besaß der Möbelpacker Anton Gallion aus Forchheim, hier wohnhaft. Er war der Kassier der genannten Vereinigung. Als solcher hatte er die Mitgliederbeiträge alle wöchentlich einzuziehen und diese, wenn ein größerer Betrag beisammen war, auf der Sparkasse anzulegen. Das Vertrauen, das Gallion genoss, rechtfertigte er nicht, im Gegenteil er mißbrauchte es, indem er von den Geldern, die ihm durch die Hände gingen in der Zeit von Juli 1906 bis August 1907 nach und nach die Summe von 614 M. 24 Pf. untertischlich und für sich verbrauchte. Wegen Untreue und Unterschlagung erhielt der Angeklagte 4 Monate Gefängnis, abzüglich die seit 21. August verbüßte Untersuchungshaft. In der Anklage gegen den Hausbesitzer Thomas Max Bogel aus Gmünd wegen Diebstahls im Rückfall, Widerstands, Uebertretung strafpolizeilicher Vorschriften unter falscher Namensangabe erkannte das Gericht unter Abrechnung von 14 Tagen Untersuchungshaft auf 7 Monate Gefängnis und 14 Tage Haft.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.
 (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,
 Karls-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

Angelommen am 18. Sept. „Würzburg“ in
 Rio de Janeiro; am 19. Sept. „Prinz Ludwig“ in
 Antwerpen.

Paffiert am 19. Sept. „Roland“ und „Nachen“
 Blijssingen, „Hannover“ Dover, „Norderney“ East-
 boune.

Abgegangen am 18. Sept. „Kaiser Wilhelm II.“
 von Cherbourg, „Cresfeld“ von Santos, „Trave“
 von New-York, „Dort“ von Genua.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 19. Sept. Hugo Frhr. v. Lettau von Waffelnheim,
 Leutnant a. D. hier, mit Irma Daub
 von hier.
- 19. „ Eduard Leptig von Niederwasser, Fabrik-
 arbeiter hier, mit Katharina Dantes
 von Bülkersbach.
- 19. „ Franz Unser von Muggensturm, Bahn-
 arbeiter alda, mit Franziska Brentz
 von hier.
- 19. „ Andreas Göpfrich von Bauerbach, Schreiner
 hier, mit Anna Göß von Sträßburg.
- 19. „ Gustav Ribstein von Wenzingen, Reserve-
 heizer hier, mit Maria Bollmer von
 Mönshheim.
- 19. „ Wilhelm Wölphi von Usingen, Maschinens-
 feher hier, mit Johanna Dietzche von
 Mannheim.
- 19. „ Georg Doll von hier, Maschinentechniker
 in Mannheim, mit Crescentia Fränznit
 von Schluchtern.
- 19. „ Karl Papst von Heidelberg, Versicherungs-
 beamter hier, mit Paula Sieglar von
 hier.
- 19. „ Matthias Kraft von Lautenbach, Stadt-
 tagelöhner hier, mit Karolina Rappes
 von Rinsheim.
- 19. „ Anton Schneider von Heidelberg, Bier-
 brauer hier, mit Maria Mayer von
 Bülkerzell.
- 19. „ Josef Müller von hier, Bauunternehmer
 hier, mit Marie Wohlgenuth von Bühl.
- 19. „ Reinhard Schottmüller von Hauenebers-
 stein, Stukkateur hier, mit Theresia
 Wilhelm von Ulm.
- 19. „ Friedrich Keck von Biefelsberg, Schuh-
 macher hier, mit Luise Hirschmann von
 Mundelsheim.
- 19. „ Hugo Rombach von hier, Formstecher hier,
 mit Veronika Lebrecht von Wizingen.
- 19. „ Johann Gumb von Niederrotterbach,
 Schneider hier, mit Marie Bäßler
 von Altensteig.
- 19. „ Karl Hofer von Densbach, Ingenieur in
 Neustadt, mit Josefa Luz von Kusweil.

Geburten:

- 17. Sept. Leopoldine Wilhelmine, Vater August
 Rheinthal, städt. Vorarbeiter.
- 17. „ Friedrich Karl, Vater Friedrich Kirchen-
 bauer, Diener.
- 17. „ Elisabeth Magdalena, Vater Felix Gram-
 melspacher, Oberpostassistent.
- 18. „ Hedwig Käthchen, Vater Karl Fäger,
 Stadttagelöhner.
- 18. „ Johann Andreas, Vater Johann Groß-
 müller, Hausierer.
- 19. „ Friedrich Wilhelm, Vater Franz Strickle,
 Tapezier.
- 19. „ Gottlieb, Vater Gottlieb Raifch, Bahn-
 arbeiter.
- 19. „ Joseph Herbert, Vater Samuel Fleisch-
 hader, Reisender.

Todesfälle:

- 18. Sept. Frieda Volz, alt 88 Jahre, Ehefrau des
 Goldarbeiters Gottfried Volz.
- 18. „ Josef Arker, Fürstl. Fürstend. Oberforst-
 rat a. D., ein Witwer, alt 75 Jahre.
- 19. „ Martin Ernst, Zimmermann, ein Ehe-
 mann, alt 64 Jahre.
- 19. „ Adam Ritter, Schreinermeister, ein Ehe-
 mann, alt 46 Jahre.
- 19. „ Valentin, alt 1 Monat 28 Tage, Vater
 Josef Schudert, Maurer.

Beerdigungszeit

- und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Samstag, den 21. September 1907.
 1/2 12 Uhr, Adam Ritter, Schreinermeister
 (Rintheimerstraße 14).
 3 Uhr, Josef Arker, Fürstl. Fürstend. Oberforst-
 rat a. D. (Kriegstraße 144 II).
 3 1/2 Uhr, Martin Ernst, Zimmermann,
 (Marienstraße 38 II).

Von der Reise zurück.

Dr. med. Bukofzer, prakt. Arzt

3.3. Karlsruhe-Mühlburg
 Kaiser-Allee 66. Telefon 1172.

3.2. **Zahnarzt Kurz,**
 Yorkstrasse 1, Ecke Kaiser-Allee.
 Sprechstunde: 9-1 und 3-6 Uhr.

Von der Reise zurück.

Zahnarzt Weigele.

**Kinder-Tag- und Nachthemden,
 Kinder-Höschen und Röckchen.**

Neueste Formen, bester Schnitt.
 Sehr civile Preise.

Geschwister Baer,
 Kaiserstrasse 149 I.
 Haus Büchle.

Apollo-Theater.

Samstag, den 21. September:
Grosse Extra-Vorstellung.
 Sonntag, den 22. September:
Zwei grosse Gala-Vorstellungen
 4 Uhr und 8 Uhr,
 sowie täglich abends 8 Uhr Vorstellung.

engericht
 efangnis
 eitel Be-
 erworfen
 hiesigen
 Jakob
 r wohn-
 Schöffens-
 wegen
 von sieben
 richtshof
 h Kunz
 tretung
 egen den
 Planfen-
 s Burr-
 ordnung
 damals
 eferendär
 ent aus
 Nergers-
 kammer.
 von der
 nde Er-
 efer An-
 end der
 Deffen-
 en einer
 n Prozes
 oft hatte,
 richtshof
 s erleben
 vor dem
 uldigung
 er durch
 s erregt
 u einem
 and des
 . Genen
 Sanwalt-
 an. In
 schuldi-
 t haben,
 er gefan-
 abe nicht
 Mädchen
 ne bedte
 igen vor
 Sachver-
 gehört.
 Beobachtet
 Gutachten
 St. G. B.
 da der
 h nicht
 Gefftes-
 Billensbe-
 bei Lenf
 n Grabe
 valtschaft
 Lenf im
 n. Von
 Bögele,
 ingeschul-
 stehe, da
 ung stark
 Der An-
 iver noch
 ngen und
 am nach
 der Auf-
 St. G. B.
 e deshalb
 abzüglich
 „Berein
 an eines
 r Möbels
 er wohnt
 Reinigung-
 räge als
 größerer
 anzulegen.
 fertigte er
 m er von
 en in der
 d nach die
 b für sich
 schlagung
 nis, ab-
 ungshalt.
 Haus
 Gmünd
 s, Ueber-
 r falscher
 r Abrede
 7 Monate
 II.

Colosseum. Die Saison 1907/08 hat im Colosseum mit Beginn dieses Monats ihren Anfang genommen. Schon das zweite Ensemble präsentiert sich dem hiesigen Publikum und zeigt die gleiche Anziehungskraft wie das erste Programm. In der diesmaligen Spielserie bildet die Hauptnummer — oder wie man in der Variété-Sprache so gerne sagt den Clou — der Verwandlungskünstler John Parley. Er bezeichnet sich als deutsch-amerikanischer Verwandlungsschauspieler, der zur Verherrlichung des englischen Spitzbubenfängers Sherlock Holmes in deutscher Sprache eine Detektivkomödie vorführt, die ihm reiche Gelegenheit gibt, seine schauspielerischen Talente und seine Routine in der Verwandlungstechnik im glänzenden Lichte zu zeigen. Parley hat in dieser Komödie nicht weniger als neun Rollen zu geben, neun Personen vorzuführen, die in den sich in unmittelbarer Folge nach dem Gange der Handlung aneinander reihenden Szenen auftreten. Er macht das mit einer solchen Gewandtheit, daß — und das mag die größte Anerkennung sein — viele Zuschauer es gar nicht zu fassen vermögen, daß Parley der Träger all dieser Partien sein kann. Und doch ist dem so. Der Künstler veranstaltet dann noch jeweils nach Schluß seines Theaterstückes einen internationalen Komponisten-Kongress, bei dem er am Pulste des Kapellmeisters eine Anzahl bekannter Lieddichter physiognomiegetreu vorführt und auch deren Dirigenteneigenheiten in geschickter Pose nachahmt. Daß Parley reichen Beifall findet, ist begreiflich. Gleich ihm hat es das **Greenway-Sextett**, ein Damen-Gesangs- und Tanz-Ensemble, verstanden, sich die lebhafteste Anerkennung der Colosseumbesucher zu erwerben. Eine angenehme Frische atmen die von dem Sextett vortragenen Gesänge und recht anmutig sind die von ihm ausgeführten Tänze. Sehr gute Leistungen bieten auch **Les Detons** mit ihrem humoristischen Drahtseil-Akt, die **Soubrette Paulsen**, die **Force-Equilibristin Oscar v.**, der **Instrumental-Virtuose Alvario** und der **Humorist Schönburg**. Den Schluß des Programmes bilden neue Vorführungen des **Bioscops**.

Gold, Silber und Banknoten
vom 19. September 1907.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9.45
Engl. Sovereigns . . . " "	20.42	20.38
20 Francs-Stücke . . . " "	16.28	16.24
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	16.20
do. Kr. 20 St. . . . " "	17.—	16.90
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18 1/2
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al mareo . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	94.	92.—
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.19 1/2
(Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18 1/2
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.15	81.05
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.43 1/2	20.42 1/2
Französ. Noten . . . per Frs. 100	81.40	81.30
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.45	169.35
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.60	81.50
Oesterr.-Ung. Noten per Kr. 100	85.20	85.05
Russische Noten, Große per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.30	81.20

Wetternachrichten aus dem Süden
vom 20. September früh:

Lugano wolkenlos 13°, Biarritz heiter 18°, Nizza wolkenlos 18°, Triest wolkenlos 17°, Florenz wolkenlos 17°, Rom wolkenlos 15°, Cagliari Regen 20°, Brindisi wolfig 22°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 20. Sept. 1907.

Hoher Druck zieht sich in Form eines breiten Bandes von den britischen Inseln aus über Mitteleuropa hinweg, doch herrscht nur im südlichen und westlichen Deutschland heiteres Wetter, im nördlichen ist es unter der Einwirkung einer tiefen über dem nördlichen Skandinavien gelegenen Depression trüb. Eine wesentliche Witterungsänderung ist bei uns nicht zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen
der Meteorologischen Station Karlsruhe.

September.	Wasser- meter mm	Therm. in C	Abf. d. Feucht. in Dez.	Feucht. in Dez.	Wind	Witterung
19. Abd. 9 U.	760,1	13,3	9,5	85	ND.	wolkenf.
20. Mor. 7 U.	760,3	8,9	7,9	93	ND.	"
20. Mitt. 2 U.	758,8	20,0	9,4	54	ND.	"

Höchste Temperatur am 19. Sept.: 19,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 7,6. Niederschlagsmenge des 19.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 20. Sept. früh:
Schusterinsel 170, gefallen 3; **Rehl** 228, gefallen 8; **Magau** 362, gefallen 10; **Mannheim** 286, gefallen 15 cm.

Fremde

übernachteten vom 19. auf 20. September.

Alte Post. Froboß, Kfm. v. Dresden. Wederle, Kfm. v. Freiburg. Kagenstein, Kaufm. m. Frau von Taubertshofheim. Weiß, Kfm. v. Mannheim. Rüdert, Bahnmeister v. Chemnitz. Erleben, Kfm. v. Freiburg. Grohe, Kfm. v. Frankfurt. Marquardt, Kfm. v. Regensburg. Müller und Flüge, Kaufm. v. Fahr. Rösle, Lehrer von Grenzach. Stehle, Lehrer von Rheinfelden. Haug, Lehrer von Willingen. Stelert, Lehrer von St. Georgen.

Bayerischer Hof. Morstadt, Lokomotivführer von Konstanz. Grimpe, Kfm. v. Düsseldorf. Luz, Landwirt v. Bernhausen. Myrbach, Mont. von Köln. Spiegel, Luftschiffer, Leuschke, Wehse, und Knorr, Schüler von Chemnitz. Weidner, Metzger v. Herrenald.

Bratwurstglocke. Hochhausen, Kfm. v. Münster. Reß, Ingen. m. Frau von Radenheim. Weber, Schaust. m. Fam. von Mainz. Cippel, Witv. von Hamm. Ufer, Techniker von Leipzig. Welte, Schweinehändler von Gelnweiler.

Darmstädter Hof. Monheur, Kfm. v. Brüssel. Kilian, Kfm. v. Straßburg.

Drei Könige. Schent, Werkführer v. Ulm. Kunz, Stadtbrunnenmeister von Augsburg. Brichle, Monteur von Offenburg. Lippe und Siefrich, Mont. v. Schutterwald. Böfer, Kaminbauer, u. Baumgärtner, Fabrikarbeiter v. Gillingen.

Erbrprinz. Reßfeld, Priv. m. Frau v. Salzwedel. Vallit m. Frau und Brisquet m. Frau, Priv. v. Paris. Freiäulein von Huschweit, Privat. von Bad Nauheim. Freiäulein von Klüsing, Priv. v. Homburg. Freiäulein v. Gohausen, Priv. v. Wiesbaden. Goodridge, Privat. m. Frau, Kinder und Bedien. v. London. Frau Lebermuth, Priv. m. Tochter und Bedien. v. Brüssel. Benjemann, Prof. v. London. Howald, Ing. v. Kiel. Budenberg, Fabrik m. Frau v. Bochold. Brunco, Zollbeamter v. München. Gutfeld, Kfm. v. Bern. Meyer, Kfm. v. Biel. Herz, Kfm. v. Freiburg. Frau Henger v. Bern. Höfel, Kfm. v. Stuttgart. Knoll, Kfm. v. Auerbach. Schwarz, Kfm. v. Luzern. Kaufmann, Kfm. v. Charlottenburg. Tretau, Jaroslowski und Hecht, Kaufm. von Berlin.

Friedrichshof. Neumann, Polizei-Major m. Frau v. Berlin. Kramer, Ing. v. Stuttgart. Martens, Ing. v. Mannheim. Herzog, Kfm. v. Stuttgart. Stöver, Ing. v. Berlin. Briel, Kfm. v. Düren. Doyer, Techn. Eisenbahn-Sekretär m. Frau von Hannover. Thomas, Procurist von Nommelsbach. Korwand, Kfm. m. Frau v. Reutlingen. Euler, Kaufm. m. Frau v. Tübingen. Braumann und Benkler m. Frau, Kaufm. v. München. Brue, Apotheker v. Freiburg.

Geist. Benz, Kfm. v. Elberfeld. Loggenburger, Kfm. v. Aarau. Heter, Kfm. v. Stuttgart. Küppers, Kfm. v. Düsseldorf. Kanne, Professor v. Metz. Hofler, Kfm. v. St. Johann. Wante, Kaufm. v. Frankfurt. Riedel, Kfm. v. Nürnberg. Oersle, Kfm. v. Mannheim. Maier, Weinkontrolleur v. Oberkirch. Bredle, Kfm. v. Stuttgart. Finkenfelder, Kfm. v. Kenney. Graß, Kfm. v. Offenbach. Schmollinger, Kfm. v. Stuttgart. Scharff, Kfm. v. Rotweil. Baumgärtner, Kfm. v. Franenthal. Wichtich, Kfm. v. Düsseldorf. Petrusky, Kaufm. v. Würzburg. Stöp, Kaufm. v. Mannheim. Schneider, Kfm. v. Dürheim. Reulede, Generalagent v. Augsburg. Steiner, Dr. phil. v. Frankfurt. Clerren, Kfm. v. Freiburg. May, Kfm. v. Genf. Wielandt, Kfm. v. Stuttgart. Dörner, Kfm. v. Tuttlingen. Kuhlmann, Kfm. v. Grüne. Dahn, Kaufm. v. Hamburg. Bauer, Kfm. v. Limbach. Friedrich, Kfm. v. Sonthofen. Krodte, Kfm. v. Waldenburg. Görner, Fabrik. von Chemnitz. Schwaner, Kfm. v. Offenbach. Dorn, Kfm. v. Köln. Stod, Kaufm. v. Lauterbach. Birnbach, Kaufm. von Berlin.

Goldener Adler. Sill, Kaufm. v. Stuttgart. Depp, Privat. v. Wimerweiler. Graue, Kandidat von Charlottenburg. Winkler, Musiker, und Frin. Schen, Sängerin v. München. Lewy, Artist v. Oberammergau. Leuchte, Baumeister v. Köln.

Goldener Karpfen. Frau Trescher, Priv., und Trescher, Apotheker von Freiburg. Schnurr, Kaufm. v. Kappelrodt. Sing, Architekt m. Frau von Donaueschingen. Beckenmüller, Lehrer v. Horben. Golderer, Lehrer v. Dingen. Pfohrer, Bildhauer von Eriberg. Schmidt-Gerstein, Oberleut. v. Fahr. Wlesch, Bildhauer v. Erbach. Hübner, Kfm. v. Chemnitz.

Goldene Traube. Dahn, Kaufm. v. Stuttgart. Metzger, Kaufm. v. Göttersheim. Bleidhart, Kfm. v. Grünstadt. Vár, Kfm. v. Biesingen. Loubrid, Kfm. v. Homburg. Berger, Katschreiber v. Immenstadt. Frau Heß, Händlerin von Stuttgart. Fombaum, Reisender v. Ulm.

Grüner Hof. Wiczorek, Kfm., und Frau Bloch, Reisende v. Berlin. Weiß, Direktor v. Marten. Heß, Kfm. v. München. Koch, Priv. v. Straßburg. Jahn, Major von Freiburg. Liebenthal, Kaufm. v. Kempten. Hübner, Ingen. v. Maßstätt-Burbach. Reimier, Dir. v. Davos. Dreifacher, Kaufm. v. Birmafeld. Neuer, Rent. v. Chicago. v. Wilm, Prof. a. D. v. Wiesbaden. Vos, Kfm. v. Solingen.

Hotel Germania. Graf von Berckheim, Großb. Bad. Gesandter m. Frau und Chauffeur von Berlin. Grunert, Fabrikant mit Familie u. Jungfer v. Berlin. Gütermann, Fabrik m. Frau und Chauffeur von Waldkirch. Forster, Fabrikbesitzer m. Fam. u. Chauffeur v. St. Gallen. Gbeling, Rent. m. Frau v. London. Reinmann, Kommerzienrat m. Frau von Regensburg. Frau Kreger, Priv. m. Tochter v. Berlin. Blöndahl, Generaldirektor v. Hannover. Gaan, Chem. v. Utrecht. Frau Sangumetti, Privat. m. Jungfer von Bologna. Sommer, Kfm. v. Frankfurt. Frau Hauptmann Wirsinger m. Fam. und Jungfer v. Mülhausen. Furch, Direktor v. Hannover. Fischbach, Kfm. v. Düsseldorf. Meyer, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Frau Glade, Privat. von Dresden. Formin, Baurat v. Münster.

Hotel Gröffe. Frau Loeb mit Kind u. Fräulein v. Singapore. Luz m. Fam. u. Bedien. v. Buenos Aires. Frau Stetnbrecher und Frau Benfande mit Jungfer v. Bissabon. Hasselbach m. Frau von Cairo. Bey, Direktor v. Berlin. von Herzer, Priv. v. Basel. Peter, Priv. m. Frau v. Union-Hill. Geramer, Priv. v. Hoboken. Schaller, Kfm. v. Mülhausen. Gröbi, Kfm. v. Langenthal. Frischheller, Kfm. v. Leuzkirch. Staffel, Fabrik. von Wippenhausen. Hopkin, Kfm. v. London. Pipr, Kfm. v. Bielefeld. Gandy, Kfm. v. Würzen. Michelsjohn, Kfm. v. Berlin. Fr. Güntert, Priv. von Wiesbaden. Deutsch, Fabrik. von Ruppach. Friede, Kfm. v. Auerbach. Benn, Kfm. v. Elberfeld. Sommeregger, Ing. m. Frau v. Barbiz. Berwag, Kaufm. v. Stuttgart. Jacoby, Kfm. v. Berlin. Wüß, Priv. mit Frau von Orange. Gubler, Kfm. v. Leipzig. Naal, Kaufm. v. Köln. Carr, Kaufm. v. London. Reichard und Heinfeld, Kfl. v. Stuttgart. Buttermich, Kfm. v. Berlin. Wieg, Kfm. v. München. Reinhaus, Kfm. v. M.-Glabach. Herpfe, Dir. v. Prag. Strauß, Kfm. v. Köln. Lehr, Kfm. m. Frau von Frankfurt. Köde, Kfm. v. Düsseldorf. Beschle, Kaufm. v. Magdeburg. Hettwig, Kfm. v. Stuttgart. Reis, Fabrik v. Mannheim. Roth, Kfm. v. Burgdorf. Hilwetter, Kfm. v. Wien. van Haag, Oberl. m. Rutter v. Coblenz. Gillesbrand, Kfm. v. Köln.

Hotel Hohenzollern. Mellert, Kaufm. v. Pforzheim. Wilkening, Kfm. v. Hannover. Kennes, Kfm. v. München. Dittner, Stud. a. Finnland. Niedel, Kfm. v. Spandau. Bau, Kfm. v. Offenburg. Opitz, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Lion. Scheuer, Kfm. v. Gladbeck. L. u. S. Mandellau, Kfl. v. Heilbronn. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Ledermann, Kfm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Luz. Dr. Schwab, Stabs-Arzt a. D. D. Afrika. Mattes, Kaufm., u. Bachert, Dipl.-Ingen. v. Mannheim. Grünwald, Furchheimer u. Sönnig, Kfl. v. Stuttgart. Brunn, Apotheker v. Stodach. Gled, Kfm. v. Worms. Schieple, Kfm. v. Freiburg. Gösting u. Wüthhoff, Kfl. v. Frankfurt. Lewened, Kfm. v. Berlin. Zimmermann, Kfm. v. Saalfeld. Boff, Kfm. v. München. Henkel, Geometer m. Frau v. Freudenstadt. Schlicd, Kfm. v. Dresden. Kahn, Kaufm. v. Mainz. Sonthimer u. v. Kalben, Kfl. v. Stuttgart. Schneider, Kaufm. v. Fürth. Krüger, Kaufm. m. Frau v. Berlin. Haber, Kfm. v. Pforzheim. Hamm, Kfm. v. Stuttgart. Böning, Kfm. v. Frankfurt. Vogel, Ingen. v. Köln. Zachariae, Kaufm. v. Paris. Weder, Kfm. v. Mülden. Braun, Kfm. v. Oppenau. Schnerenbed, Kfm. v. Leuzkirch.

Hotel Monopol. Jaffe, Schuchfaher v. Birmafeld. Veder, Kfm. v. Niederselters. Frau Oratt v. München. Gasser, Kfm. v. Wiesbaden. Springer, Kfm. v. Basel. Frau v. Hoffmann, Wwe. v. Budapest. Köwenhals, Kfm. v. Nürnberg. Ansl, Kfm. v. Mainz. Stiegler, Kfm. v. Andernach. Settelmeier, Ingen. v. München. Ollven, Kfm. v. Berlin. Halbförster, Inspektor v. Darmstadt.

Hotel Müller. Sucher, Institutur v. Lyon. Benz, Kaufm. v. Pforzheim. Bunsen, Kaufm. v. Mannheim. Kaplaned, Kfm. v. Berlin. Bense, Kfm. v. Darmstadt. Müller, Kaufm. v. Dresden. Heß, Kfm. v. Mannheim. Hammer, Kaufm. v. Hannover. Schwarz, Kaufm. v. Frankfurt.

Hotel Nassauer Hof. Fengers, Kfm. v. Berlin. Italiener, Kfm. v. Elberfeld. Frowein, Fabr. v. Remscheid. Lion, Kfm. v. Offenburg. Weil, Kfm. v. Mannheim. Kaufmann, Notar m. Tochter v. Commerz. Bugleats, Prof., u. Mann, Stud. v. Le Mans. Kraus, Kfm. v. Zürich. Bloch, Kaufm. v. Sulzburg. Stern, Kfm. v. Coblenz. Stöbler, Kaufm. von Eichen. Fr. Wüllenbuch, Priv. v. Trier. Amberg, Kfm. v. Frankfurt. Hammel, Kfm. v. Mauersmünster.

Hotel National. Heimann, Kfm. v. Offenburg. Schorn, Kfm. v. Frankfurt. Humann, Kfm. v. Augsburg. Arbogast, Kaufm. v. Niedersept. Stetmüller, Kfm. v. Zeulenroda. Walter, Kaufm. von Straßburg. Drubm, Fabrikdir. v. Berlin. Dutenber, Bieffelweber m. Frau v. Gfringen. Zengler, Kaufm. v. Straßburg

Telegraphische Kursberichte.

20. September 1907.

Karner, Kfm. v. München. Gutig, Kaufm. v. Berlin.
 Klaber, Kfm. v. Augsburg. Ved, Kfm. v. Ebingen.
 Kämmerich, Kfm. v. Aachen. Lau, Kfm. v. Darmstadt.
 Kopp, Kaufm. v. Mannheim. Ende, Dir. v. Freiburg.
 Kuscher, Kfm. v. Söllingen.
Hotel Novad. Hauser, Kfm. v. Stuttgart. Gersch,
 Kfm. v. Pforzheim.
Hotel Sonne. Dreifuß, Kaufm. v. Niederbronn.
 Riote, Postverwalter, u. Kremp, Lehrer v. Schiffweiler.
 Gerlach, Schauspielerin v. Helgoland. Sanden u. Wid-
 hauer, Oberpfleger v. München. Frau Behrend Bwe.,
 Priv. v. Kaiserlautern. Habel, Kaufm. v. Elberfeld.
 Hagenberger, Kfm. v. Kaiserlautern. Weidner, Kfm.
 v. Kehl. Kirchdörfer, Kaufm. v. Bielefeld. Böhme,
 Gärtner v. Wilhelmshöhe. Ochs, Chauffeur v. Stutt-
 gart. Fiebler, Photograph v. Frankfurt. Schmidt, Kfm.
 v. Kempten.
Hotel Tanzhäuser. Friedland, Kfm. v. Frank-
 furt. Weß, Student v. Stuttgart. v. Rose, Kfm. v.
 Cognac. Jacobson m. Tochter u. Fr. Tessen, Priv. v.
 Danzwerk. Fel. Berlin, Priv. v. Freiburg. Lepique,
 Priv. m. Frau v. Cairo.
Hotel Victoria. Massot, Ingen. v. Stuttgart.
 Schmidt-Kett, Priv. m. Frau v. Göttinge. Börner, Ing.
 v. Trier. Bloch, Priv. m. Frau v. New-York. Wallne,
 Architekt m. Frau v. Walmö. Schuster, Priv. m. Tochter
 v. London. Kubino, Kaufm. v. M.-Glabbach. Oppen-
 heimer, Kfm. v. Stuttgart. Hoffmann, Pharmaceut v.
 München. Frau Brand m. Tochter v. Bayreuth. Hls-
 grimm, Kfm. v. Hamburg. Mayer, Kfm. v. Blauen.
 Hoffbad, Dr. jur. v. Oberkirch. Koppenburg, Kfm. v.
 Griesfeld. Kilmann, Hauptm. v. Berlin. Kellner, Kfm.
 v. Köln. Padst, Priv. m. Frau u. Tochter v. Hildersum.
 Gardt, Kfm. v. Trier. Linhart, Eisenbahnbeamter v.
 Wien. Kuller, Kaufm. v. Dresden. Ahlemann, Kfm.
 v. Duedlinburg. Gverling, Kfm. v. Neypdt. Dr. Rode,
 Professor v. Frankfurt. Hoffmann, Priv. v. Hannover.
 Schuler, Bankier m. Frau v. Düsseldorf.
König von Preußen. Miglit, Kunstmaler v.
 Wien. Steppan, Zeichner v. Pforzheim. Boag, Kellner
 v. Speyer. Fr. Meier, Priv. v. Mannheim. Schlittler,
 Kfm. v. Zürich. Schlam, Buchdr. v. Chiasso. Bad.
 Branzereibef. v. Oppenau. Dwasching, Kfm. v. Berlin.
König von Württemberg. Biegler, Hotelbediener
 v. Ebershofen. Hees, Kellner, u. Droß, Koch v. München.
 Breich, Friseur v. Freiburg. Haag, Kellner v. Muffingen.
 Kaiser, Apotheker v. Sulzburg. Siegenbein, Schneiders-
 meister v. Straßburg.
Kaub. Noa, Kutscher, u. Fr. Noa, Dienstmädchen
 v. Triberg.
Rußbaum. Immetintemper, Lokomotivführer von
 Köln. Bedmann, Kfm. u. Brenner, Schlosser m. Frau
 v. Stuttgart. Kuller, Kfm. v. Nürnberg. Fall, Kfm.
 v. Altleiningen. Fr. Fall, Reisende v. Altleiningen.
 Groß, Priv. v. Hattersheim. Müller, Händler v. Blatten-
 hard. Cohn, Händler v. Dalenbürg. Baumann, Pet-
 rung u. Danner, Cementeure v. Cassel. Fr. Baumann,
 Kärerin v. Bottenbroich. Walsch, Wäder v. Schöllbronn.
 Bilschoff, Wäder v. Bergshausen.
Park-Hotel. Fr. Müller, Priv. v. Cincinnati.
 Braun, Kfm. v. Frankfurt. Pratt, Priv. v. Pittsburg.
 Gehling, Kfm. v. Hamburg. White, Priv. v. New-York.
 Baer, Kfm. v. Oraben. Peterett, Kfm. v. Köln. Schulz,
 Ingen. v. Frankfurt. Gianopoulos, Gießtroingen. m.
 Frau v. Kofstreu. Schröder, Kfm. v. Stuttgart. Steigert,
 Kfm. v. Zürich. Schroz, Kaufm. v. Freiburg. Fr. M.
 u. Fr. A. Schneider, Priv., u. Brown, Kfm. v. Frank-
 furt. Michaelis, Ingen. v. Hannover. Frau Julienne,
 Priv. v. Paris. Dr. Schäffer, Arzt v. Rodenhausen.
Prinz Waz. Cohn, Kfm. v. Frankfurt. Pfeiffer
 v. Biegler, Kfm. v. Stuttgart. Habel, Kaufm. v. Ebers-
 feld. Graf, Kfm. m. Frau v. Auggen. Seumer, Kfm.
 v. Mannheim. Dröll, Kfm. v. Langen. Trug, Kfm.
 v. Ulm. Dr. Muggler, Tier-Ärzt v. Frankfurt. Thoma,
 Kaffee v. Nancy. Kirchner, Lehrer v. Hüfingen. Wit-
 mann, Präceptor v. Nieddingen. Cohn, Kaufm. v.
 München. Hermann, Kfm. v. Straßburg.
Reichspost. Bernhardt, Isoler von Appenweier.
 Koppmaier, Diener v. Würzburg. Knecht u. Peres,
 Wäler v. Düsseldorf. Hain, Seger v. Ebersberg. Müller,
 Stultkatur v. Kempten. Wieland, Kutscher v. Wäumlis-
 feld. Bister, Kellner v. Basel.
Rose. Moll, Priv. v. Reichenbach. Noltermund,
 Badmstr. v. Berlin. Fr. Mohr, Priv. v. Ravensburg.
 Pferr, Kunstmaler v. Landenbach. Krohn, Kaufm. v.
 Biberich. Debus, Tapezier v. Frankfurt.
Notes Haus. Hellbusch, Apotheker v. Mühlheim.
 Weinbach, Pharmazeut v. Weßkirch. Dr. med. Krebs,
 Tierarzt v. Heilbronn. Dümmler, Pharmazeut v. Königs-
 hofen. Reinhardt, Pharmazeut v. Gardsheim. Rinfer,
 Pharmazeut v. Aglesterhausen. Lemmoh, Kfm. m. Frau
 v. Straßburg.
Schwarzer Adler. Pellichower, Kfm. v. Wies-
 baden. Walter, Hotelbediener v. Freudenstadt. Keller,
 Goldhändler v. Palmbach.
Wiener Hof. Graulich, Lehrer v. Leipferdingen.
 Höllmüller, Kfm. v. München. Fuchs, Kfm. v. Rippens-
 heim.
Zum Herzog Berthold. Nau u. Bucherer, Eisen-
 bahnschaffere v. Stuttgart. v. d. Höfen, Kfm. v. Gellen-
 hausen.

New-York.

Silber	67 3/4
North. Pacific	68
Atchis.-Topeka	87 3/8
Baltimore	—
Canada Pacific	164 3/4
Chesap.	—
Chicago Milw.	121 1/2
Denver Rio	—
„ Prefer.	67 1/2
New-York Erie	20 3/8
Louisv. Nashv.	109
New-York Central	106 1/2
Southern Pacific	86 1/8
Steel Comm.	28 3/4
„ Prefer.	91 1/2

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	639
Länderbank	423.50
Staatsbahn	660.50
Lombarden	155.20
Marknoten	117.50
Oesterr. Kronenrente	96.50
„ Papierrente	97.45
Ungar. Goldrente	110.45
„ Kronenrente	92.75

London (Anfang).

Chartered	11 1/4
Debeers	22 1/4
Eastrand	3 1/4
Goldfield	3 1/8
Randmines	5 1/8
Anaconda	8 1/8
Atchis. Comm.	89 1/4
Atchis. Prefer.	95
Chicago Milw.	125
Denver Prefer.	70
Louisv. Nashv.	112 1/2
Union Pacific	135 3/8
Steel Comm.	29 3/4
Steel Prefer.	94 1/4

Berlin (Anfang).

Kreditactien	—
Berliner Handelsges.	154.10
Comm.-Disconto-Bank	112.80
Darmstädter Bank	126.50
Deutsche Bank	226.50
Disconto-Commandit	—
Dresdner Bank	139.40
Baltimore u. Ohioshares	—
Bochumer	208
Dortmunder C	65.40
Laurahütte	—
Harpener	199.30

Paris (Anfang).

3 1/2% Rente	94.20
4 1/2% Italiener	—
4 1/2% Spanier	93.50
Türken (unifiz.)	98.85
Türkenlose	—
Ottoman	691
Rio Tinto	1844

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	200.50
Disconto-Commandit	170.20
Dresdner Bank	139.30
Staatsbahn	140.50
Lombarden	30.80
Gotthardbahn	—

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 Kdb. ab 1907	91
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	90.30
3% von 1886	87.50
135% von 1889	86.60
3% von 1896	86
3% von 1897	85.80

Frankfurt (Mittags-Börse).

4 1/2% Baden 1901	100.50 B
3 1/2% „ abgest.	96.75 B
3 1/2% „ i. Mark	92.40 B
3 1/2% „ 1892/94	91.70 B
3 1/2% „ 1900	91.70 B
3 1/2% „ 1902	—
3 1/2% „ 1904	91.70 B
3 1/2% „ 1907	91.90 B
3% „ 1896	82.70 B
4% Bayern 1907	101.20
4% Württemberg 1907	101.30
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1912	98.50
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1917	99.50
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	91
4% Argentinier abg.	85.35
5% Chinesen 1896	100.30
4 1/2% „ 1898	95.35
5% Mexicaner I.-IV.	97.40
4 1/2% „	—
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.90
4% Russen v. 1902	77.40
4% Türken 1903	93.70
Türkenlose	143.20
Bad. Zuckerfabrik	121.80
Edison	194.10

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	200.70
Berliner Handelsges.	155.20
Deutsche Bank	228.20
Disconto-Commandit	171.20
Dresdner Bank	140
Lombarden	30.70
Baltimore u. Ohioshares	93.50
Bochumer	209.70
Dortmunder C	65.20
Laurahütte	223.50
Gelsenkirchen	201.60
Harpener	202
Warschau-Wiener	98

Tendenz: fest.

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	201
Deutsche Bank	228.10
Disconto-Commandit	171.25
Dresdner Bank	139.80
Staatsbahn	140.60
Lombarden	30.90

Tendenz: fest.

Berlin (Schluss).

Neue Reichsschatzsch.	99.50 B
3 1/2% Reichs-Anleihe	93.60 B
3% „	83.80 B
3 1/2% Preuss. Consols.	93.90 B
3% „	83.80 B
3 1/2% Baden 1900	91.90
3 1/2% Baden 1904	91.90
3 1/2% Baden 1907	91.90
4 1/2% Russ. Anl. 1905	92.30
4 1/2% Japaner	91.10
Kreditactien	200
Disconto-Commandit	170.90

Paris (Schluss).

3% Rente	94.16
4% Italiener	102
3% Portugiesen Ser. I.	—
4% Serben	82.20
4% Spanier	93.30
4% Türken (unifiz.)	93.10
Türkenlose	168
Banque Ottomane	693
Banque Paris	1457
Rio Tinto	1838
Randmines	129
Debeers	560
Robinson	203
Eastrand	93
Goldfields	79

Tendenz: fest.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.40
„ Antw.-Brüssel	81.033
„ Italien	81.433
„ London	204.35
„ Paris	81.333
„ Schweiz	81.25
„ Wien	85.05
Privatdiscont	5 3/16
Napoleons	16.26
3 1/2% Reichs-Anleihe	93.60
3% „	83.90
3 1/2% Preussen	93.95
4% Italiener	—
Oesterr. Goldrente	98.05
„ Silberrente	98.10
3% Portugiesen	65.80
4% innere Russen	75.20
4% Serben	79.25
4% Spanier	—
Ungar. Goldrente	92.85
„ Staatsrente	92.60
Badische Bank	135.70
Comm.-Disconto-Bank	112.80
Darmstädter Bank	126.80
Deutsche Bank	227.10
Disconto-Commandit	170.60
Dresdner Bank	139.40
Länderbank	107
Rhein. Kreditbank	187.20
„ Hypoth.-Bank	185
Schaaffh. Bank	185
Wiener Bankv.	133
Bank Ottoman	137.50
Bochumer	208.70
Laurahütte	221
Gelsenkirchen	199.30
Harpener	200.40
Spinnerei Ettlingen	108.50 B

Tendenz: fest.

Dresdner Bank

Dresdner Bank	139.40
Nationalbank	118.60
Comm.-Disconto-Bank	113
Staatsbahn	140.80
Canada	164.70
Bochumer	208
Laurahütte	—
Gelsenkirchen	200
Harpener	200
Phönix	183
Dynamit	154.90
Allg. Elektr.-Gesellsch.	193.70
Schuckert	102.20
Westeregeln	202
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	257.70
Gritzner	215.50
Köln-Rottweil	241.40
Sinner	249.70
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. II/III	93.25
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Ser. II	93.50
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	92
Privatdiscont	5 1/4 %

Tendenz: stetig.

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	200.80
Disconto-Commandit	171.60
Dresdner Bank	140.25
Deutsche Bank	228.30
Staatsbahn	140.80
Lombarden	30.80
Bochumer	209.50
Gelsenkirchen	201.40
Harpener	202
Laurahütte	223
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: fest.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Samstag, den 21. September
 9 Uhr: M. Birnfer, Vorsitzender des Ortsgerichts II, Fahrnis-Versteigerung Waldhornstraße 30 im Laden.
 2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Freiwillige Versteigerung im Lagerhaus Edelsheimstraße 7.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Samstag, den 21. September:
Apollo-Theater. 8 Uhr Vorstellung.
Colosseum. 8 Uhr Vorstellung.
Hoftheater. Wallenstein. II. Teil. Wallensteins Tod. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.
Liederhalle. Begrüßungsabend im Vereinslokal „Löwenrachen“, abends 1/2 9 Uhr.
Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends 1/2 8-9 Uhr.

Sonntag, den 22. September:
Schwarzwaldberein. Ausflug nach Marzell — Ottenau. Abfahrt 6⁰⁰ Uhr.

Gottesdienste — 22. September.

Evangelische Stadt-Gemeinde
Kollekte. Beim Ausgang aus sämtlichen Gottesdiensten wird eine Kollekte erhoben für die kirchliche Versorgung der deutschen Evangelischen im Ausland.

Stadtkirche.
 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Schwarz.
 1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Schwarz.
Kleine Kirche.
 1/2 9 Uhr: Herr Stadtvicar Demuth.
 1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Hofprediger Fischer.
 6 Uhr: Herr Stadtvicar Duhm.

Schloßkirche.
 10 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.
Jungfrauenverein der Hofpfarre: 4-6 Uhr im Konfirmandensaal Stefaniensstraße 22. Neue Mitglieder sind willkommen.

Johanneskirche.
 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hesselbacher.
 1/2 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Hesselbacher.
Christuskirche.
 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Jaeger.
 1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Kohde.
 6 Uhr: Herr Stadtvicar Paul.

Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstraße 20.
 1/2 10 Uhr: Herr Stadtvicar Duhm.
 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Jaeger.

Karl-Wilhelm-Schule.
 1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.
 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst für Mädchen: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Gartenstraße 22.
 1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.
 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Rapp.

Grabkapelle.
 4 Uhr mit Abendmahl: Herr Hofprediger Fischer.

Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.
 10 Uhr Gottesdienst: Herr Predigtamtskandidat Hoffmeister.

Diakonissenhauskirche.
 Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kagh.
 Abends 1/2 8 Uhr: Herr Pfarrer Kagh.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.
 (Stadtteil Mühlburg.)
 1/2 10 Uhr Gottesdienst } Herr Dekan Ebert.
 1/2 11 Uhr Christenlehre }

Gottesdienst im Stadtteil Beiertheim.
 9 Uhr: Herr Stadtvicar Paul, daran anschließend Christenlehre.

Wochengottesdienste.
Donnerstag, den 26. September 1907:
 5 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Duhm.
 8 Uhr Karl-Wilhelm-Schule: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Evangelische Stadtmission.

Vereinshaus Adlerstraße 23.
 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst Adlerstraße 23.
 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst in der Johanneskirche.
 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst in der Diakonissenhauskapelle.
 4 Uhr Jungfrauenverein.
 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Insp. Diemer.
 Dienstag abend 8 Uhr Bibelstunde, Auguststraße 3.
 Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde, Adlerstraße 23.

Christlicher Verein junger Männer,
 Kreuzstraße 23.
 Sonntag abend 1/2 9 Uhr: Bericht über die Nationalkonferenz in Detmold.
 Jeden Dienstag abend 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde.
 Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr: Bibelbesprechung.
 Jeden Donnerstag 3 Uhr: Christliche Bäckervereinigung.
 Die Räumlichkeiten des Christlichen Vereins junger Männer sind jeden Abend von 8 Uhr, an Sonntagen von 2 Uhr an für jedermann geöffnet.

Vereinshaus Amalienstraße 77.
 Vormittags 1/2 12 Uhr Sonntagschule.
 Nachmittags 3 Uhr biblischer Vortrag: Herr Stadtmissionar Kies.
 Nachmittags 4 Uhr Jungfrauenverein.
Montag abend 1/2 9 Uhr: Blaues Kreuz.
 Dienstag abend 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung im Männer- und Jünglingsverein.
 Mittwoch abend 1/2 9 Uhr allgemeine Versammlung: Herr Insp. Pfarrer Böhmmerle.
 Donnerstag abend 1/2 9 Uhr allgemeine Versammlung, Durlacherstraße 32: Herr Stadtmissionar Kies.
 Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Gesangstunde (Männerchor).
 Samstag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße.
 Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schemm.

Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16b.
 Gottesdienste:
 Sonntag vormittag 1/2 9 Uhr.
 Sonntag nachmittag 3 Uhr.
 Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Sieben Schmerzen Mariä.
Hauptkirche St. Stephan.
 1/2 6 Uhr Frühmesse.
 1/2 7 Uhr hl. Messe.
 1/2 8 Uhr hl. Messe.
 1/2 9 Uhr deutsche Singmesse.
 1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt.
 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
 1/2 3 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
 3 Uhr Andacht zu den sieben Schmerzen Mariä. (Kollekte für arme Theologen.)

Bernharduskirche.
 6 Uhr Frühmesse.
 8 Uhr Singmesse mit Predigt.
 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.
 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
 1/2 3 Uhr Herz-Maria-Andacht.
 3 Uhr Mütterverein mit Predigt. (Kollekte für arme Theologen.)

Liebfrauenkirche.
 6 Uhr Frühmesse.
 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
 1/2 10 Uhr Predigt und Amt.
 11 Uhr hl. Messe.
 1/2 12 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
 1/2 3 Uhr Andacht zu den sieben Schmerzen Mariä.
 3 Uhr Müttervereinsversammlung.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).
 6 Uhr Frühmesse.
 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
 1/2 10 Uhr Hochamt mit Predigt.
 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
 1/2 3 Uhr Vesper. (Kollekte für arme Theologiestudierende.)

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
 11 Uhr hl. Messe.
St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).
 8 Uhr Amt.

St. Vinzenzskapelle.
 1/2 7 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

7 Uhr hl. Messe.
 8 Uhr Amt.
Katholische Kapelle des Kadettenhauses.
 Früh 7 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Sander.

St. Peter- und Paulskirche.
 6 Uhr Beichtgelegenheit.
 1/2 7 und 1/2 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
 1/2 8 Uhr deutsche Singmesse.
 1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.
 1/2 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
 2 Uhr Andacht zur schmerzhaften Mutter Gottes. (Kollekte für arme Theologen.)

Stadtteil Müppurr (Festhalle).
 9 Uhr hl. Messe mit Predigt.

Vereinsversammlungen:
Sonntag, den 22. September.
 4 Uhr: Kath. Dienstbotenverein im St. Franziskushaus.
 5 Uhr: Jugendverein der Mittelstadt: Theateraufführung im Kathol. Gejellenhaus: „Die Unverwundlichen“.
 5 Uhr: Jugendvereinigung der Südstadt im St. Josephshaus: Aufführung der Theaterstücke: „Fernando“ und „Der mißvergünstigte Holzacker“.
 8 Uhr: Verein kath. Geschäftsgehilfen und Beamtinnen.
 1/2 9 Uhr: Kathol. Gejellenverein: Vortrag eines Fachmannes.

Dienstag, den 24. September.
 9 Uhr: „Bibelias“, Verein Kathol. Kaufleute und Beamten: Vereinsabend. Gäste willkommen.
Donnerstag, den 26. September.
 1/2 9 Uhr: Jugendverein der Mittelstadt: kirchliche Versammlung in der St. Vinzenzskapelle.
 9 Uhr: Katholischer Leseverein: Vereinsabend im „Palmengarten“.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
Ankerstehungskirche.
 1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenfein.

Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde
 (Karlstraße 49b).
 Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.
 Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.
 Nachmittags 5 Uhr Predigt.
 Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.
 Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde.
 Herr Prediger G. Kiefer.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft
 (Beiertheimer Allee 4).
 Vormittags 1/2 10 Uhr Erntedankgottesdienst.
 Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.
 Nachmittags 1/2 4 Uhr Missionsgottesdienst.
 Abends 8 Uhr Jünglingsverein.
 Dienstag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.
 Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde.
 Herr Prediger Deeg.

Israelitische Gemeinde.

Laubhüttenfest.

Sonntag, den 22. Sept.:	Abendgottesdienst	6 ⁰⁰ Uhr
Montag, den 23. Sept.:	Morgengottesdienst	8 ⁰⁰ "
	Predigt	9 ⁰⁰ "
Dienstag, den 24. Sept.:	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Abendgottesdienst	7 "
Dienstag, den 24. Sept.:	Morgengottesdienst	8 ⁰⁰ "
	Predigt	9 ⁰⁰ "
An Werktagen:	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Festes-Ausgang	7 "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ⁴⁵ "
	Abendgottesdienst	6 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Laubhüttenfest.

Sonntag, den 22. Sept.:	Abendgottesdienst	} 6 ¹⁵ Uhr
	Festes-Anfang	
Montag, den 23. Sept.:	Morgengottesdienst	7 ⁰⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 ⁰⁰ "
Dienstag, den 24. Sept.:	Abendgottesdienst	7 "
	Morgengottesdienst	7 ⁰⁰ "
Dienstag, den 24. Sept.:	Nachmittagsgottesdienst	4 ⁰⁰ "
	Abendgottesdienst	7 ⁰⁵ "
Mittwoch, den 25. Sept.:	Morgengottesdienst	6 ¹⁵ "
	Abendgottesdienst	6 "

• Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.